№. 44.

Breslauer Kreisblatt.

Dreizehnter Jahrgang.

Sonnabend den 31. Oktober 1846.

Bekanntmachungen.

Da gegenwärtig die Herbst-Einsaat wohl durchweg im Kreise beendet sein wird, veranlasse ich die Orts-Polizei-Behörden und die Dorfgerichte des Kreises, vor Eintritt des Frostes mit Besserung derjenigen Wegestrecken alsbald vorzugehen, die eine solche bedürfen. Ebenso sind alle einer Reparatur oder eines Neubaues bedürftigen Brücken in sichern Zustand zu setzen. Da, wo die, besonders für den Winter bei Schneewetter höchst nöthige Bepflanzung der Wege etwa noch fehlt, ist solche zu ergänzen.

Ganz besonders aber mache ich auf die hin und wieder erforderliche Räumung der Straßen-Gräben aufmerksam, damit im kommenden Frühjahr bei eintretendem Thauwetter Jerundationen der an die Gräben stoßenden Ländereien möglichst begegnet werde.

Ueber die Wege-Polizei, Feld- und Privatwege spricht sich der Titel XVI. der Kreisblätter-Sammlung pag. 70 bis 81 aus; und verweise ich auf die desfallsigen Bestimmungen.

Breslau den 29. October 1846. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Es sind 500 Rthl. Capital auf sichere Hypothek mit 5% Verzinsung auszuleihen. Nähere Auskunft ist in meinem Bureau zu erfahren.

Die Sicherheit des Capitals würde bedingen die Elocirung auf ein Grundstück innerhalb der ersten Hälfte des letzten annehmbaren Erwerbepreises.

Breslau den 26. October 1846. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Am 18. d. M. entfernte sich der bei dem Erbscholtischoltisei-Besitzer Schönfelder zu Schönborn hiesigen Kreises dienende Knecht Carl Hoffmann heimlich aus seinem Dienste.

Sollte Hoffmann im Breslauer Kreise betroffen werden, ist derselbe von der Commune in seinen Dienst zurückzubringen, und wird Schönfelder die Transportkosten berichtigen.

Breslau 27. den October 1846. Königl. Landrath Graf Königsdorff.

Diebstähle.

In der Nacht vom 22. zum 23. huj. sind dem Freigärtner Christian Kirchner zu Paschwitz mittelst gewaltsamen Einbruches vom Boden und aus dem Hause gestohlen worden: 1 Paar neue Stiefeln, 1 Hemde, 5/4 gebackenes Obst, 11 Brote, 3 Säcke, wovon 2 gezeichnet und 1 ungezeichnet.

Breslau den 24. October 1846. Königl. Landrath Graf Königsdorff.

In der Nacht vom 27. zum 28. October a. c. wurden dem Bauergutsbesitzer Joseph Krebs zu Carowahne mittelst gewaltsamen Einbruches aus dem mitten im Hofe befindlichen sogenannten Lehms gestohlen worden: 1 blautuchner Mantel mit roth und schwarz pfirsichkernartigen Futter und außerdem mit schwarzem Kittei-Futter im Werthe von 30 Rthlr., 1 brauntuchner Rock im Werthe von 9 Rthlr. 6 Schock zugerichtete flächsene Leinwand, 1 Schock dergl. schmale, ½ Schock Mittelleinwand, nicht zugericht, 12 Stück Manns-Hemde gez. I. K., 6 Stück Tischtücher à 3 Ellen lang 2½ Ellen breit, 6 Stück Frauenhemde, nicht gezeichnet, 12 Servietten, wovon 6 gezeichnet A. R. K., 6 Stück Frauen-Hemde, 12. Handtücher, 1 Oberbette mit rothgestreiften Inlet, die Züchen roth und weiß karirt, 6 Kopfkissen, Inlet und Züchen wie vorstehend, 1 Unterbette mit blaustreifigen Inlet, 2 Doppel-Louisd'or, 1 goldene Kette, 1 goldener Reifring und ein gemusterter dergl., 1 umkränzter Maria Theresia Dukaten, 2 goldene Kappen im Werthe à 7 Rthlr., 1 schwarze Sammet-Kappe mit Gold gestickt, im Werthe von 7 Rthlr., 5 Töpfe Honig à 5 Bresl. Quart, 2 Töpfe Butter à 6 preuß. Quart.

Der Bauer Krebs, welcher in der Nacht aufgestanden war, um seine Leute zu wecken, gewahrte im Lehme Licht, und machte sofort Lärm im Hofe, doch ehe seine Knechte zu Hülfe kommen konnten, entsprang noch einer der Diebe, stürzte im Hofe über einen Pflug und hat sich wahrscheinlich kennlich beschädiget.

Obschon die Verfolgung der Diebe alsbald vorgenommen wurde, wurde man solcher doch nicht habhaft.

Die Orts-Polizei-Behörden und die Dorfgerichte wollen auf die vorverzeichneten Gegenstände vigiliren um den Dieben auf die Spur zu kommen.

Breslau den 28. October 1846. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Auctions-Anzeigen.

Auf dem Amt Steine bei Breslau a. O. werden auf den 1. November Nachmittag 1 Uhr in der Beamten-Wohnung, verschiedene Meubles, Haus- und Küchengeräthe, so wie auch eine Masse Herren- und Frauen-Kleidungsstücke, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Rindvieh-Auction.

Sonnabend den 7. November c. Vormittags 10 Uhr soll auf dem Dominial-Hofe zu Carlowitz Breslauer Kreises wegen Veränderung der bisherigen Wirthschaftsführung, sämmtliches Rindvieh, bestehend in **50** Stück, worunter sehr gute Nutzkühe, 3 Stück Bullen, und einige Zugochsen sich befinden gegen Baarzahlung versteigert werden.

Der Nachlaß des verstorbenen Schullehrers Stiller in Meleschwitz, bestehend in Kleidungsstücken, Meubeln, einer gut gehaltenen Büchersammlung von 340 Bänden, einigen Stücken Rind- und Schwarzvieh, und Haus- und Wirthschaftsgeräthe, soll Donnerstag den 5. November c. von Vormittags 8 Uhr ab, im Schulhause zu Meleschwitz gegen gleichbaare Zahlung versteigert werden.

Die Wittwe.

Strauchholz-Verkauf in Oswitz.

Donnerstag den 12. November c. von 8 Uhr Vormittag ab findet in Oswitz bei der Schwedenschanze. Der meistbietende Verkauf von mehrentheils eichenen, buchenen und birknen Strauchholze auf dem Stocke und in Haufen, in größeren und kleineren Loosen, gegen gleich baare Zahlung statt.

Hampel, Wirthschaftsinspector.

Druck von Robert Lucas, Schuhbrücke Nr. 32.